

Wenn Sie vor der stationären Aufnahme in die Martini-Klinik psychologische Beratung wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt zu Alexander Krüger auf.

Bei Interesse an einem psychoonkologischen Gespräch während Ihres stationären Aufenthalts in der Martini-Klinik, sprechen Sie bitte Ihre Stationsärzte oder die Pflegenden an. Während Ihres Aufenthaltes an der Martini-Klinik ist dies in unserem Betreuungsumfang inbegriffen.

Nach dem Klinikaufenthalt haben Sie die Möglichkeit, die in der Ambulanz der Martini-Klinik eingerichtete psychoonkologische Sprechstunde zu besuchen. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihren Ärzten oder Pflegekräften in der Ambulanz.

Eine weiterführende ambulante Beratung und Psychotherapie können Sie in der Psychoonkologischen Ambulanz des Instituts für Medizinische Psychologie am UKE auf fachärztliche Überweisung erhalten. Bitte melden Sie sich im Sekretariat an.

Telefon: (040) 42803-6803  
Montag - Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Psychoonkologische Beratung und Begleitung für Patienten des Prostatazentrums der Martini-Klinik

Dipl.-Psych. Alexander Krüger  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie  
Gebäude S 35  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg

Telefon: (040) 42803-5607  
Email: [akrueger@uke.uni-hamburg.de](mailto:akrueger@uke.uni-hamburg.de)

Psychologische Gespräche für  
Patienten und deren Angehörige  
in der Martini-Klinik am UKE GmbH

Die Diagnose Krebs stellt für Betroffene einen tiefen Einschnitt ins bisherige Leben dar, der mit zahlreichen körperlichen, psychischen und sozialen Belastungen einhergehen kann.

Männer mit Prostatakrebs erleben die Erkrankung und Behandlung mitunter als Bedrohung ihres Selbstbewusstseins. Manche zögern, über ihre Ängste und Sorgen zu sprechen oder wollen Angehörigen nicht zur Last fallen.

Hier kann psychologische Unterstützung hilfreich sein.

#### Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen

- Beratung und Begleitung
- Psychotherapeutische Gespräche
- Entspannungsübungen
- Hilfe in akuten Krisen
- Vermittlung von weiteren Hilfsmöglichkeiten, wie z.B. Selbsthilfegruppen, niedergelassenen Psychotherapeuten oder Beratungsstellen

Dieses Angebot gilt für die Zeit vor, während und nach dem stationären Aufenthalt in der Martini-Klinik.

#### Wir sind für Sie da, wenn Sie beispielsweise

- seit der Diagnose manchmal in ein „tiefes Loch“ fallen
- zweifeln, ob Sie Ihre Familie mit Ihren Sorgen belasten können
- nicht wissen, ob und wie Sie anderen von Ihrer Krebserkrankung erzählen können
- nicht wissen, wie Sie anstehende Therapien bewältigen können
- unsicher sind, wie Sie mit körperlichen Einschränkungen und Veränderungen umgehen können
- Sorge um ihre männliche Identität haben
- Probleme in der Partnerschaft und Sexualität haben
- versuchen wollen, neue Kraft und Zuversicht zu gewinnen

Die Martini-Klinik arbeitet dabei eng mit dem Institut für Medizinische Psychologie am UKE zusammen und möchte seinen Patienten und deren Angehörigen bei Bedarf psychoonkologische Unterstützung anbieten.

Alexander Krüger (Diplom-Psychologe und Psychoonkologe), weitergebildet und erfahren in der Arbeit mit Krebspatienten, ist für Sie ansprechbar.



Alexander Krüger